



Berlin, 19.08.2014

**Presseinvitation Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller / Zugspitze und Augsburg
24./25. August 2014**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

für Ihre Berichterstattung möchte ich Sie auf zwei Veranstaltungen mit Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller in Bayern im Rahmen seiner Tour "11. Längengrad" aufmerksam machen, die nicht nur inhaltlich hochaktuell sind, sondern durch die Wahl der Veranstaltungsorte auch eindrucksvolle Bilder und O-Töne versprechen. Die Ministertour auf diesem Meridian, der Deutschland von Süd nach Nord durchzieht, soll symbolisch zeigen, wie die gegenseitigen Abhängigkeiten von Jahr zu Jahr wachsen.

Sonntag, 24. August, 11:00 Uhr, Schneefernerhaus auf der Zugspitze
10:15 Uhr Abfahrt Sonderzug "11. Längengrad" am Bahnhof Eibsee
Navi-Adresse: Zugspitzbahnhof Eibsee, Seefeldweg 1, 82491 Grainau
Parkplätze für Teilnehmer und Presse sind unmittelbar an der Talstation reserviert.
Für TV-gerechte Ausleuchtung und eine Ton-Splitbox ist gesorgt.

Unter der Überschrift: "Klimawandel - zwei Grad mehr, was geht mich das an?" diskutieren:

Bundesminister Dr. Gerd Müller
Prof. Hans-Peter Schmid, Klimaforscher, Leiter Campus Alpin
Maria Höfl-Riesch, frühere Skirennläuferin
Axel Doering, Kreisvorsitzender Bund Naturschutz

Es moderiert die Chefredakteurin unseres Medienpartners Münchner Merkur, Bettina Bäumlisberger.

Hinweis zu Film-/Bild-/Tontermin: Im Anschluß an die Diskussion wird sich der Minister im



Seite 2 von 3

Rahmen einer Führung von Experten eine Reihe von modernen Untersuchungsinstrumenten der Forschungsstation (innen/außen) zeigen und erklären lassen - vor der faszinierenden Kulisse des Massivs. Auch der historische Tunnel-Bahnsteig, wo wir eintreffen und wieder abfahren werden, sowie der 800 Meter lange Stollen nach Österreich sind beeindruckend.

Die Veranstaltung ist der Auftakt zur einer Diskussionsreihe, die den Minister entlang des 11. Längengrades von Sonntag bis Mittwoch durch Deutschland führt und die im kommenden Jahr auf einer Afrika-Reise fortgesetzt werden soll.

Weitere Station der Tour 11. Längengrad ist Augsburg:

Montag, 25 August ,19:00 Uhr im Staatlichen Textil- und Industriemuseum Augsburg, Provinostraße 46, 86153 Augsburg

Navi-Adresse: Provinostraße 46, 86153 Augsburg

Parkplätze für Presse und Teilnehmer sind unmittelbar vor der Veranstaltungshalle reserviert. Für TV-gerechte Ausleuchtung und eine Ton-Splitbox ist gesorgt.

Hinweis zu Film-/Bild-/Tontermin vor der Diskussion: Das Textilmuseum verfügt über außerordentlich interessante Exponate, anhand denen sich der Minister ab 18 Uhr im Rahmen einer Führung die technische Entwicklung der Textilindustrie und ihre Folgen für Mitarbeiter und Arbeitsplätze erklären lassen wird.

Unter der Überschrift "Textil - mit fair geht mehr!" diskutieren

Bundesminister Dr. Gerd Müller

Christian Dierig, Augsburger Textilunternehmer und Vizepräsident der IHK Schwaben

Sina Trinkwalder, Augsburger Textilunternehmerin - setzt von Garn bis Naht aus Deutschland, Buchautorin und Teilnehmerin der RTL Sendung "Made in Germany"

Günter Veit, Bügelgerätehersteller aus Landsberg, hat in Zusammenarbeit mit der Hilfsorganisation Humedica Spenden für Opfer des Einsturzes der Textilfabrik Rana Plaza in Bangladesch gesammelt.

Es moderiert Stefan Stahl, Leiter der Wirtschaftsredaktion der Augsburger Allgemeinen, unseres Medienpartners.

Die Tour "11. Längengrad" ist Teil der Diskussion über eine Zukunftscharta, die Minister Müller im April gestartet hat. Unter der Überschrift "EINEWELT - unsere Verantwortung" haben bereits bundesweit Fachkongresse stattgefunden. Außerdem können sich Bürgerinnen und Bürger auf auch online beteiligen. Am 24. November 2014 soll die Zukunftscharta Bundeskanzlerin Merkel in Berlin feierlich übergeben werden. Die Zukunftscharta soll einfließen in den deutschen Beitrag zur Weiterentwicklung der Millenniumsziele der Vereinten Nationen.

Seit Ende April arbeitet auf Initiative von Minister Dr. Müller ein "Runder Tisch Textil" an



Seite 3 von 3

Möglichkeiten für mehr Transparenz bei der Einhaltung von sozialen und ökologischen Mindeststandards in der Textilindustrie.

Weitere Stationen der Diskussionsreihe entlang des 11. Längengrades sind am

Dienstag, 26. August, 18 Uhr, das Julius-Kühn-Institut in Quedlinburg im Harz

Thema: "EINEWELT ohne Hunger - wie schaffen wir das? und am

Mittwoch, 27. August, 19 Uhr in Travemünde auf der Viermastbark "Passat"

Thema: "Unsere Meere - unsere Zukunft"

Wenn Sie Interesse an einer Berichterstattung haben, bitten wir um Anmeldung bis Freitag, 22. August 12 Uhr in der Pressestelle des BMZ unter mit einem kurzen Stichwort, ob Sie mit auf die Zugspitze oder nach Augsburg kommen wollen oder an sonstigen Informationen interessiert sind.

Wichtiger Hinweis:

Im Falle einer Berichterstattung aus dem Schneefernerhaus auf der Zugspitze gibt es KEINE andere Möglichkeit als die Nutzung unseres Sonderzuges um 10.15 Uhr vom Bahnhof Eibsee, der Sie ausnahmsweise ohne Umsteigen direkt auf die Forschungsstation mit ihrem historischen Stollenbahnsteig bringen wird. Wir bitten Sie hier aus Platzgründen um rechtzeitige Anmeldung und rechtzeitiges Eintreffen am Bahnhof Eibsee (idealerweise um 10 Uhr). Rückfahrt ebenfalls mit dem Sonderzug nach Veranstaltung und Empfang bzw. Ministerführung.

Petra Diroll

Pressesprecherin